

Neumünster legt beim Sportabzeichen zu

Ehrungen beim KSV von Schulklassen, einer Familie und Jubilaren

NEUMÜNSTER Tradition steht auch beim Kreissportverband (KSV) hoch im Kurs. Er lud jetzt wieder einmal Sportler zu einem gemütlichen Beisammensein ein, um diesmal diejenigen zu ehren, die sich im Jahr 2022 bei der Abnahme des Deutschen Sportabzeichens besonders hervorgetan hatten. Astrid Dreguis als Sportabzeichenbeauftragte des KSV begrüßte elf Teilnehmer, darunter vier Kinder und Jugendliche.

Pfützenreuters gewinnen den Familienpreis

Zu Letzteren gehörten Hanna und Jonas Pfützenreuter, die zusammen mit Vater Danny den Familienwettbewerb

gewannen. Die elfjährige Hanna hat die Sportabzeichenprüfung im Vorjahr schon zum fünften Mal abgelegt. Der vier Jahre jüngere Bruder Jonas und Vater Danny waren erstmals dabei gewesen. Beim Schulwettbewerb hatten mit der 3a und der 4b gleich zwei Klassen der Grundschule Wittorf die meisten Abzeichen erworben. Regina Scharf als Sportfachleiterin der Schule nahm dafür gleich zwei Gutscheine über je 500 Euro vom Sportabzeichen-Sponsor Sparkasse Südholstein entgegen. Über 500 Euro freuten sich die Handballmädchen der weiblichen Jugend C des SV Tungendorf (Siegerinnen des Teamwettbewerbs). Liv-Stine Wilken

und Luise Erich den Preis entgegennahmen.

Ein silbernes Jubiläum feierte

der 79-jährige Jörg Ganz. Er hat 2022 das Sportabzeichen zum 25. Mal er-



Freuen sich über Geldzuwendungen und Auszeichnungen: Maren Arndt (von links), Liv-Stine Wilken, Sabine Dilger, Luise Erich, Astrid Dreguis, Danny Pfützenreuter mit Sohn Jonas und Tochter Hannar, Jörg Ganz, Regina Scharf und KSV-Vorsitzende Ute Freund.

Foto: Lutz Wischeropp

worben. „Angefangen hatte es vor vielen Jahren bei der Bundeswehr, danach war ich nur dann und wann dabei, aber in den vergangenen zehn Jahren dann regelmäßig“, sagte der Tungendorfer, der die Sportabzeichendisziplinen bei Gut Heil absolviert. Gerhard Hansen hat die Prüfung sogar zum 40. Mal geschafft, er konnte an der Ehrungsveranstaltung aber nicht teilnehmen.

Auch Prüfer werden geehrt

Der KSV ehrte auch vier Ehrenamtliche für ihr Engagement als Abnehmer des Sportabzeichens: Maren Arndt und Tochter Merle vom TS Einfeld sowie Sabine

Dilger und Arne Böttger von Blau-Weiß Wittorf.

Mit 558 Abnahmen konnte das Niveau der Vor-Corona-Zeit noch nicht wieder erreicht werden. Trotzdem brachte Dreguis in ihrer Begrüßung ihre Freude darüber zum Ausdruck, dass die Sportabzeichenzahlen in Neumünster 2022 gegenüber dem Vorjahr um 212 auf 558 gestiegen sind, darunter 395 bei den Kindern und Jugendlichen. „Damit sind wir der einzige Kreissportverband, der in Schleswig-Holstein zulegen konnte“, sagte sie. Und auch auf die knapp 1000 Kinder-Sportabzeichen, die vor allem in den Kinder-Tagesstätten abgenommen werden, sei sie sehr stolz, betonte Dreguis. lwi